Objekt: Tralles

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer: 18291631

## Beschreibung

Der Rückseitenstempel ist leicht dezentriert.

Vorderseite: Cista mystica mit halb geöffnetem Deckel, aus der sich eine Schlange herauswindet. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Köcher. Im l. F. außen  $[TP]A\Lambda$ , im r. F. sitzt ein Adler auf einem Brustpanzer nach l.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

#### Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 12.38 g; Durchmesser: 26-29 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 155-145 v. Chr.

wer

wo Aydın

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

#### wo Kleinasien

# **Schlagworte**

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

### Literatur

• F. S. Kleiner - S. Noe, The Early Cistophoric coinage. ANS Numismatic Studies 14 (1977) 68 Nr. 54 d Taf. 24,3 (dieses Stück, Serie 26, ca. 155-145 v. Chr.)..